



Hans und Uli
Nickel-Stiftung
Weststr. 33
45891 Gelsenkirchen

Geschäftsbericht per 31.12.2016

Stiftungskapital

Das Stiftungskapital betrug am 01.01.2016 € 60.000,— und ist bei der Bethmann Bank angelegt. Aus dem Stiftungskapital konnten in 2016 € 1.108,62 an Erträgen generiert werden.

Am 10.08.2016 ging eine Zustiftung in Höhe von € 2.000,— durch die Tausendfeuer Holding GmbH ein.

Der Saldo des Geldmarktkontos bei der Sparkasse Gelsenkirchen beträgt € 491,48.

Laufende Zu- und Aufwendungen

Im Jahr 2016 konnte die Stiftung bislang Mittelzuflüsse aus Spenden in Höhe von € 40.195,— verzeichnen.

Hinzu kamen noch aus einem Sommerfest, welches in Verbindung mit dem Club Grubengold veranstaltet wurde, folgende Erlöse:

Einnahmen aus dem Sommerfest

Erlöse aus Tombola	€ 2.500,—
Erlöse aus Eintrittskarten	€ 2.025,—
Werbeeinnahmen	€ 8.000,—
<u>Einnahmen aus Getränkeverkauf / Verzehr</u>	<u>€ 1.625,—</u>
	€ 14.150,—

Kosten des Sommerfestes:

Miete / Pacht	€ 200,—
Versicherung	€ 277,29
GEMA-Gebühren	€ 448,07
<u>Wareneinkauf</u>	<u>€ 908,11</u>
	€ 1.833,47

Der Reinerlös belief sich mithin auf € 12.316,53

Entwicklung des Spendenkontos:

Stand des Kontos 101 171 781 per 01.01.2016	€ 15.514,38
Zugänge	€ 32.060,—
Abgänge	€ 28.210,60
Stand des Kontos 101 171 781 per 31.12.2016	€ 19.363,78

Entwicklung des Sonderkontos „Grubengold“:

Stand des Kontos 101 176 082 per 14.06.2016	€ 0,—
Zugänge	€ 23.785,—
Abgänge	€ 21.997,47
Stand des Kontos 101 176 082 per 31.12.2016	€ 1.787,53

Die bislang unterstützten Projekte beschreiben sich wie folgt. Die Aufzählung erfolgt chronologisch nach Zuwendungsdatum:

„Streichkonzert – Con brio ohne Kohle“

Marc L. Vogler, Schüler des MPG, hat eine kleine Oper geschrieben, die sich mit den finanziellen Problemen kultureller Veranstaltungen auseinandersetzt. Die Uraufführung fand am 15.02.2016 im MiR statt. Die Aufführung konnte nur durch externe Spenden realisiert werden.

Kosten: € 500,—

Grundschule Im Brömm - Mein Körper gehört mir

Dieses Projekt sensibilisiert Kinder für kritische Situationen, indem es sie bestärkt, sich dem sexuellen Missbrauch zu widersetzen, bzw. dem Missbrauch vorzubeugen. Da an der Schule viele sozial schwache Familien vertreten sind, fehlen dem Förderverein die Mittel, dieses Projekt im Juni 2016 zu realisieren. Geschult werden 4 Klassen der Jahrgangsstufe 3 und 4.

Kosten: € 1.512,—

Gelsenkirchen packt an! Warm durch die Nacht - Fischdosen & Schokolade

Seit einigen Jahren gibt es in Gelsenkirchen eine Bürgerinitiative, die sich ehrenamtlich um die Obdachlosen kümmert. Freiwillige ziehen fünf Mal pro Woche mit einem Bollerwagen - ausgerüstet mit Kaffee, Tee, warmen Suppen, Konserven, etc. - über die Bahnhofstraße zu den Plätzen, wo die Obdachlosen sich aufhalten. Endstation ist immer am Hauptbahnhof. Die Obdachlosen erhalten warme Nahrung / Getränke und ein offenes Ohr für Ihre Probleme. Über Facebook werden Bedarfe publiziert. Aufgrund eines Aufrufes erhielt die Initiative 500 Dosen Hering in Tomatensauce, 200 Tafeln Schokolade sowie 10 Schlafsäcke sowie diverse Suppendosen.

Kosten: € 1.145,92

Wiehagenschule - kindgerechte Erneuerung des Schulhofes

Der Schulhof der Wiehagenschule muß saniert werden. Dies soll in einer kindgerechten Art erfolgen, da sich viele Kinder in der OGS befinden und einen Großteil des Tages an der Schule verbringen. Die Gesamtkosten für eine Sanierung / Gestaltung belaufen sich auf € 240.000,—. Diese werden allerdings nur zur Verfügung gestellt, wenn die Schule 2% an Eigenmitteln erbringt. Der Lions Club Gelsenkirchen hat in seiner letzten Versammlung eine Unterstützung in Höhe von € 2.000,— beschlossen. Für die Deckungslücke konnte kein Förderer gefunden werden. Damit das Projekt nicht scheitert, hat die Stiftung die restlichen notwendigen Eigenmittel gespendet.

Kosten: € 2.800,—

Katholische Jugend St. Ludgerus - Familienfreizeit auf Ameland

Für fünf Kinder aus sozial schwächeren Familien wurden die Kosten für die Freizeit übernommen.

Kosten: € 1.850,—

Westfälische Hochschule GE - Deutschlandstipendien

Auch in 2016 finanziert die Stiftung 6 Deutschlandstipendien à € 1.800,— an der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen. Dies ergibt einen Gesamtbetrag von € 10.800,—. Der Bund gibt dieselbe Summe noch einmal dazu, so daß jeder Stipendiat mit € 3.600,— unterstützt wird.

Kosten: € 10.800,—

Max-Planck-Gymnasium - Balu und Du

Für dieses Projekt liegt eine Anfrage durch Christian Fischer vor. 10 Oberstufenschüler übernehmen eine Patenschaft für je ein Grundschulkind aus problematischen sozialen Verhältnissen. Die Oberstufenschüler bauen ein Vertrauensverhältnis auf und unterstützen den Grundschüler in seiner Entwicklung. Es findet wöchentlich ein Treffen zwischen Tutor und Tutant statt. Das Projekt läuft über drei Jahre. Die Kosten belaufen sich im ersten Jahr auf € 2.000,—, in den beiden Folgejahren auf jeweils € 1.500,—.

Kosten: € 5.300,—

AWG Nienhofstraße - Tornister für Linda

Die Bewohnerin Linda (10 Jahre) benötigte einen neuen Tornister, dessen Kosten die Stiftung übernommen hat.

Kosten: € 236,90

Gelsenkirchen packt an! Warm durch die Nacht - Sommerschuhe

Die Gäste der Initiative Warm durch die Nacht erhielten 70 paar neue Sommerschuhe.

Kosten: € 926,80

Kinderschutzbund Gelsenkirchen - allgemeine Zuwendung

Der Kinderschutzbund Gelsenkirchen erhielt für seine Arbeit eine finanzielle Zuwendung in Höhe von

Kosten: € 6.000,—

Kinderhaus Gelsenkirchen - allgemeine Zuwendung

Der Kinderhaus Gelsenkirchen erhielt für seine Arbeit eine finanzielle Zuwendung in Höhe von € 6.000,—.

Kosten: € 6.000,—

Warm durch die Nacht e.V. - allgemeine Zuwendung

Die Initiative „Warm durch die Nacht“ erhielt für ihre Arbeit eine finanzielle Zuwendung in Höhe von

Kosten: € 6.000,—

Warm durch die Nacht e.V. - La Bruschetta

30 Gäste der Initiative „Warm durch die Nacht“ wurden zum Mittagessen in die Pizzeria „La Bruschetta“ eingeladen. Der Service erfolgte durch die Kumpels vom Club Grubengold.

Kosten: € 650,—

Weihnachten in der Evg. Kirchengemeinde Buer-Erle

Die Kirchengemeinde wird auch in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit bedacht. € 3.000,— waren zweckgebunden bestimmt, zwölf hilfsbedürftigen Familien jeweils € 250,— für das anstehende Weihnachtsfest zukommen zu lassen. Die Zuteilung erfolgt nach sozialen Gesichtspunkten durch Pfarrer Ernst-Martin Barth.

Kosten: € 3.000,—

AWG Nienhofstr. - Weihnachtsgeschenke

Über Heiligabend mußten drei Kinder in der AWG bleiben. Diese drei erhielten von der Stiftung noch ein extra Weihnachtsgeschenk.

Kosten: € 138,98

Alles in allem wurden somit **€ 46.860,60** für Satzungszwecke verwendet.

Wir danken allen Unterstützern - auch im Namen der Empfänger - ganz herzlich.

Glückauf!